

VORSCHAU «GIARDINA 2022»

# Der Garten als Lebensphilosophie

TEXT Judith Opferkuch FOTOS zvg

Selten wurde der Aussenbereich mit so viel Liebe und Achtsamkeit gehegt und der unschätzbare Wert des eigenen Gartens so sehr gewürdigt. Die Giardina kehrt vom 16. bis 20. März als Special Edition zurück und folgt dem Wunsch der Menschen, sich inmitten der fortschreitenden Digitalisierung wieder vermehrt allen Sinnen zu widmen. Eine Vorschau.

Nach 2 Jahren kehrt das renommierteste Indoor-Gartenereignis Europas mit einer Special Edition zurück. Führende Anbieter der Gartenbranche präsentieren in der Messe Zürich eindrucksvolle Schaugärten, Produktneuheiten und innovative Lösungen. Unter dem Leitthema «Lebensphilosophie Garten» veranschaulicht die Giardina, wie das eigene Lebensgefühl gestalterisch und mithilfe von Flora und Fauna sichtbar gemacht werden kann. Achtsamkeit, Entschleunigung und Biodiversität stehen im Fokus der Spezial-Ausgabe und legen damit ein Augenmerk auf die ursprünglichen Bedürfnisse des Menschen. Zum einen erkennen wir, wie positiv sich eine natürliche Umgebung auf unsere körperliche und geistige Gesundheit auswirkt. Zum anderen können wir uns der Tatsache kaum länger entziehen, dass die Natur fragiler ist, als wir lange Zeit annahmen. Ein achtsamer Umgang mit der Natur und ihren Gütern ist daher von zentraler Bedeutung. Dieses Credo verinnerlicht auch die Kundschaft einiger der führenden Schweizer Gartengestalter, wie Marcel Egli von Egli Grün in Sirnach bestätigt: «In den vergangenen Monaten gewann der Garten klar an Wert.» So entscheiden sich die Auftraggeber

etwa für eine Gartengestaltung, die sowohl langlebige wie auch ästhetische und funktionale Attribute aufweist. Egli Grün greift gerne auf heimische Naturmaterialien wie den Gneis aus dem bündnerischen Calancatal zurück, der sich zeitlos in die Gartenanlage einfügt. Im Sommer kühlt der Stein, der für die Brunnenarchitektur oder das Design des Essplatzes genutzt wird, im Winter wirkt er geschmackvoll neutral und speichert die Wärme der abgezählten Sonnenstrahlen. Der Schaugarten von Egli Grün mit dem Titel «genuss reich» versinnbildlicht die Unternehmenswerte und gibt den Besucherinnen und Besuchern der Giardina die Gelegenheit, die nachhaltig eingesetzten Gesteine und Hölzer selber zu erleben.

## Behüteter Wohlfühlort

Bei **Berger Gartenbau** kann man das Leitthema «Lebensphilosophie Garten» förmlich mit Händen greifen, denn im Falle des Kilchberger Gartengestalters nimmt die Sensorik überhand. Dem Gartenunternehmen gelingt es, aus einem wertvollen Stück Land einen behaglichen Rückzugsort zu schaffen, indem es moderne Mittel wie nuancierte Beleuchtungssysteme

und stimmungsvolle Pools einbaut oder beim Mobiliar weiche und dennoch wetterbeständige Stoffe auswählt. Im mediterran inspirierten Schaugarten «Noche en Mallorca» zeigt Berger Gartenbau zusammen mit dem Outdoor-Einrichtungsspezialisten Livingdreams aus Meilen und Mallorca auf, wie man den Garten wie einen Kokon gestalten und die Welt für lange oder kurze Momente vergessen kann – «mit modernen Umsetzungsmitteln wollen wir Geborgenheit und Gemütlichkeit im Garten kreieren», so Brian Wiss von Berger Gartenbau. Ideale Bedingungen, um zu sich selbst zu finden, eine Auszeit zu nehmen oder für eine gemütliche Geselligkeit mit Familie und mit Freunden.

## Musse in der Natur

Seit geraumer Zeit begleitet uns nebst der Achtsamkeit auch das Thema Entschleunigung. In einem ruhiger getakteten Leben rückt die Natur mehr ins Zentrum. Dies zeigte sich im Jahr 2020, als die Menschen instinktiv mehr Zeit im Wald, in den Bergen oder am Wasser verbrachten, um das mentale Gleichgewicht aufrechtzuerhalten. Genau diesem Thema widmet sich die Stobag-Projektgruppe an der →

Bilder: Winkler Richard Naturgärten, Berger Gartenbau, Egli Grün



Der charmante Naturgarten ist in separate Räume aufgeteilt.



Ein Buch lesen mit Blick auf den Pool und auf biodiverse Mischpflanzungen.



Das beruhigende Hintergrundplätzchen lädt zur entspannten Selbstfindung ein.

## GIARDINA 2022

An der Giardina schöpfen Sie wertvolle Inspiration, wie sich Ihre individuelle Lebensphilosophie auf den eigenen grünen Rückzugsort übertragen lässt.

### Giardina 2022 Special Edition

Datum: 16. bis 20. März 2022

Ort: Messe Zürich, Wallisellenstrasse 49, 8050 Zürich

Tickets & Infos: [www.giardina.ch](http://www.giardina.ch)

Mit dem «Schweizer Garten» vergünstigt an die Giardina 2022: Die Rabattkarten finden Sie in der nächsten Ausgabe.

→ Giardina 2022 mit einem mystisch wirkenden Schaugartenwald – in «Waldbaden» kann das Besucherpublikum, ganz im Sinne der romantischen Lebensphilosophie, ein- und abtauchen. Die Birken, Farne, Moose, Moor- und Pfeifengräser laden dazu ein, mit der Umgebung zu verschmelzen und Energie zu tanken.

### Ein Herz für Biodiversität

Die heutigen Entwicklungen fördern eine Lebensphilosophie, in der das Bewusstsein für die tragende Rolle der Natur wieder steigt. Dies äussert sich etwa in den immer häufiger konzipierten Mischpflanzungen in den Schweizer Gärten oder in üppigen bienenfreundlichen Lavendelstreifen, die an die französische Provence erinnern. Winkler Richard Naturgärten setzt durch und durch auf Biodiversität. Der Gartengestalter teilt den Garten in verschiedene «Zimmer» ein, die durch weich geschnittene Wildsträucherhecken – auch grüne Wolken genannt – unterteilt sind. Dabei wird der Flora und Fauna in jeder Hinsicht Rechnung getragen. Es blüht immer irgendwo irgendetwas und ebenso krecht und fleucht es im Naturgarten ständig. Pascal

Fischer von Winkler Richard Naturgärten sagt: «Unsere Kunden setzen sich tiefgreifend mit den Naturkreisläufen auseinander und finden es spannend, das Leben im Garten eingehend zu beobachten und einen Beitrag zur Biodiversität zu leisten.» Der Schaugarten «Dä Max chunt au – Begegnungen im Grünen» veranschaulicht am diesjährigen Gartenevent die idyllisch-naturnahe Herangehensweise von Winkler Richard Naturgärten.

### Wie im Grossen so im Kleinen

Die für den Garten geltenden Prinzipien und Grundhaltungen lassen sich natürlich auch auf Terrassen und Balkonen bestens umsetzen: Mit Insektenhotels und Lavendelpflanzungen tut man der Flora und Fauna viel Gutes. «Das Thema «Bee-friendly» ist ein Trendthema, das im kleinsten Balkongarten seinen Platz finden kann», ist Daniel Röllli von Jardin Suisse überzeugt. Flauschige Kissen oder Feuerschalen dienen dem wohligen Beisich- oder Beisammensein – nachhaltige Materialien beim Möbeldesign oder bei den Terrassenböden zeugen von einem achtsamen Umgang mit Ressourcen. •



Urlaubsstimmung: Wasser, Holz und wehendes Schilf – mehr braucht es nicht.



In einem aus heimischen Hölzern und Steinen gestalteten Garten die Seele baumeln lassen.